



# Modulhandbuch

für das Studienfach

## Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe

als 1-Fach-Master

mit dem Abschluss "Master of Arts"

(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2016  
verantwortlich: Philosophische Fakultät  
verantwortlich: Institut für Kunstgeschichte

## Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Qualifikationsziele / Kompetenzen	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
<b>Pflichtbereich</b>	<b>6</b>
Sammeln, Sammler und Sammlungen	7
Wissensspeicher (Archive, Bibliotheken, Museen)	8
Grundlagen der Provenienzforschung	9
Archiv- und Quellenkunde	10
Kunsthistorische Analysemethoden	11
Museumswissenschaftliche Grundlagen	12
Kulturelles Erbe: Ethische und juristische Fragestellungen	13
Bewahren und Kulturgüterschutz I	14
Bewahren und Kulturgüterschutz II	15
Aktuelle Forschungen	16
<b>Wahlpflichtbereich</b>	<b>17</b>
<b>Unterbereich Fachliche Grundlagen Geschichte, Kunstgeschichte, Museologie</b>	<b>18</b>
Fachliche Grundlagen Geschichte I	19
Fachliche Grundlagen Geschichte II	20
Fachliche Grundlagen Kunstgeschichte I	21
Fachliche Grundlagen Kunstgeschichte II	22
Fachliche Grundlagen Museologie I	23
Fachliche Grundlagen Museologie II	24
<b>Unterbereich Fachliche Spezialisierung Geschichte, Kunstgeschichte, Museologie</b>	<b>25</b>
Fachliche Spezialisierung Geschichte I	26
Fachliche Spezialisierung Geschichte II	27
Fachliche Spezialisierung Kunstgeschichte I	28
Fachliche Spezialisierung Kunstgeschichte II	29
Fachliche Spezialisierung Museologie I	30
Fachliche Spezialisierung Museologie II	31
<b>Berufspraxis</b>	<b>32</b>
Grundlagen Berufspraxis I: Archive und Bibliotheken	33
Grundlagen Berufspraxis II: Museen	34
Grundlagen Berufspraxis III: Universitäre Museen und Sammlungen	35
Spezialisierung Berufspraxis I: Archive und Bibliotheken	36
Spezialisierung Berufspraxis II: Museen	37
Spezialisierung Berufspraxis III: Universitäre Museen und Sammlungen	38
<b>Abschlussbereich</b>	<b>39</b>
Master-Thesis Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe	40

## Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	50	6
Wahlpflichtbereich	40	17
Unterbereich Fachliche Grundlagen Geschichte, Kunstgeschichte, Museologie	15	18
Unterbereich Fachliche Spezialisierung Geschichte, Kunstgeschichte, Museologie	10	25
Berufspraxis	15	32
Abschlussbereich	30	39

## Qualifikationsziele / Kompetenzen

### Fachliche Qualifikationsziele und Berufsbefähigung

Der Master-Studiengang befähigt zur Sammlungs- und Provenienzforschung in Museen, Sammlungen und sonstigen Wissensspeichern von der Antike bis zur Gegenwart. Im Rahmen ihrer Ausbildung erlangen die Studierenden ein fundiertes Wissen über Konzepte und Aufgaben der Sammlungs- und Provenienzforschung sowie über den Erhalt des Kulturellen Erbes; sie erwerben analytisch-methodisches Wissen ebenso wie anwendungsbezogene Fertigkeiten. Die forschungsbasierte Vertiefung in den Fächern Kunstgeschichte, Museologie und Geschichte vermittelt weitere Kompetenzen, die für eine Karriere in sammlungsbezogenen Institutionen (Kunsthandel, Museen und andere Wissensspeicher) notwendig sind. Damit qualifiziert der Master-Studiengang „Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe“ für eine wissenschaftlich ausgerichtete Laufbahn in der Sammlungspflege und -forschung in Museen und Sammlungen, im Kunsthandel sowie in wissenschaftlichen Institutionen: speziell in der Provenienzforschung im Hinblick auf NS-verfolgungsbedingt entzogenes Kulturgut (NS-Raubgut), auf Kulturgutentziehungen in SBZ und DDR sowie auf Kultur- und Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten. Der Erwerb von Vermittlungs- und Präsentationskompetenzen befähigt darüber hinaus zur Arbeit im Museums- und Ausstellungssektor, in der Erwachsenenbildung oder in den Medien.

### Persönlichkeitsentwicklung und gesellschaftliches Engagement

Zur Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden trägt die Diskussionskultur in den Seminaren bei. Hier wird die Bereitschaft zum wissenschaftlichen Diskurs gefördert und die Befähigung erreicht, eine Diskussion auf Fachebene zu führen. Der Umgang mit Kritik und Kritikfähigkeit ist ebenfalls Bestandteil der Arbeit in den Seminaren. Die Behandlung einzelner Themen in selbständig arbeitenden Gruppen fördern die Teamfähigkeit und gleichzeitig Selbstverantwortung.

Außerhalb der Lehre können sich die Studierenden in der Fachschaft einbringen, die eigenständige Exkursionen zu Kunstausstellungen oder in Kunstzentren organisiert. Auch die von den Studierenden betriebene Museumsinitiative im Martin von Wagner Museum gehört zu den extracurricularen Aktivitäten am Institut für Kunstgeschichte. Die Mitglieder dieses eingetragenen Vereins helfen bei Veranstaltungen des Museums oder des Lehrstuhls in vielfältigster Weise. Sie beaufsichtigen auch die im Modul „Museologie für Kunsthistoriker“ von jedem Hauptfachabsolventen geforderte kunsthistorische Führung, die jeweils Sonntags für gemischtes Publikum angeboten wird. Eigenverantwortlich veranstaltet die Museumsinitiative ebenfalls Führungen durch das universitätseigene Museum und arbeitet mit bei größeren Events in Würzburg, etwa mit einem Kinderprogramm bei dem Festival „Umsonst und Draußen“. Diese Form des gesellschaftlichen Engagements ist fester Bestandteil der Arbeit der Museumsinitiative. Die Wahlmöglichkeiten, die insbesondere im Bereich des Master-Studiengangs angeboten werden, helfen den Studierenden eigene Interessensgebiete besonders zu vertiefen. Hierzu dient gerade auch das Modul Kulturwissenschaften, in dem über das Fach hinausgehende Neigungen verfolgt werden können, aber auch interdisziplinäre Ansätze einer späteren Forschungsleistung gefördert werden.

Interkulturelle Kompetenz erwerben die Studierenden im Umgang mit Kommilitoninnen und Kommilitonen aus anderen Nationen. Auf das Angebot des „Würzburg English Learning Programm“ WELP wird in den jeweiligen Einführungsveranstaltungen ebenso nachdrücklich verwiesen, wie auf die Veranstaltungsangebote des GSiK-Projekts (Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz) der Uni Würzburg.

## Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

## Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

## Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

## Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

**ASPO2015**

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

**26.10.2016 (2016-102)**

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

## **Pflichtbereich**

(50 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Sammeln, Sammler und Sammlungen		04-SPE-SSS-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul stellt aktuelle Forschungsfelder und -ergebnisse zur Entwicklung, Intention und Funktion von Sammlungen im historischen Kontext sowie im Hinblick auf gegenwärtige Aufgaben und Erwartungen vor. Im Fokus stehen die Frage nach der Herkunft eines Objektes, die kulturelle und gesellschaftliche Verantwortung im Umgang mit materiellem Erbe, die gesteigerten Anforderungen an das Sammeln, Bewahren und Erforschen von Kunst- und Kulturgütern.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Studierende erwerben ein problem- und fallorientiertes Wissen über Konzepte und Aufgaben der Sammlungs- und Provenienzforschung sowie über den Erhalt des Kulturellen Erbes. Sie erhalten Einblicke in aktuelle Diskurse sowie die Bandbreite der Forschungsfelder und praktischen Anwendungsbereiche in Museen und Sammlungen, Kunsthandel und anderen wissenschaftlichen Institutionen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Wissensspeicher (Archive, Bibliotheken, Museen)		04-SPE-WSp-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Dieses Modul gibt eine Einführung in die verschiedenen Formen von Wissensspeichern. Anhand exemplarischer und lokaler Beispiele werden diverse Archive, Museen, Sammlungen und Bibliotheken vorgestellt, um einen Überblick über deren Funktionsweisen und Charakteristika beim Sammeln und Ordnen von Kulturgut zu erhalten. Zugleich lernen die Studierenden diverse Zugangsmöglichkeiten im Hinblick auf den Umgang mit Quellen für die Objektforschung kennen geben.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden können die unterschiedlichen Wissensspeicher differenzieren. Sie können deren Arbeitsweisen, Ordnungskriterien und Sammlungsaufträge reflektieren und davon ausgehend unterschiedliche Recherche-techniken im Bereich der Provenienzforschung anwenden.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder  b) Klausur (ca. 60 Min.) oder  c) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.)  Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016)  Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)  Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)</p>		



<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Grundlagen der Provenienzforschung		04-SPE-GPF-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden eine fachgeschichtliche wie anwendungsorientierte Einführung in die Provenienzforschung. Es behandelt deren Geschichte, Grundbegriffe und zentrale Verordnungen, Vorgehensweisen, aber auch einschlägige Datenbanken, exemplarische Archivbestände sowie Recherchetools,		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden sind mit der Entwicklung und Diskursfeldern der Provenienzforschung vertraut und können diese kritisch hinterfragen. Sie können zwischen „Entarteter“, Raub-, Beute- und Fluchtkunst unterscheiden und selbständig verschiedene methodische Zugänge und Recherchewege anwenden, indem sie z.B. Dokumente eigenständig suchen, auswerten und forensisch überprüfen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Archiv- und Quellenkunde		04-SPE-AQuK-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Institut für Geschichte		Institut für Geschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul bietet eine Einführung in den Umgang mit unterschiedlichem Quellenmaterial und das quellenkritische Arbeiten. Vermittelt wird darüber hinaus eine grundlegende Kenntnis über Archive und die Möglichkeiten ihrer Nutzung.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über praktische und theoretische Kenntnisse im Umgang mit analogen und digitalen Schriftquellen und zur Arbeitsweise in Archiven; Fähigkeiten, die die Grundlage für die wissenschaftliche Sammlungs- und Provenienzforschung bilden.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Kunsthistorische Analysemethoden		04-SPE-KAM-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul bietet die Einübung der methodisch fundierten Auseinandersetzung mit Problemen der Stilkritik und bildbasierten Kunstwissenschaft (Visual Studies). Das methodische Instrumentarium zur Analyse der sichtbaren Seite des Kunstwerks sowie neuere Ansätze zu Kontextualisierung und Medialität werden in Fallbeispielen vorgestellt sowie kritisch hinterfragt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden erhalten tiefere Einblicke in den Diskurs aktueller kunstgeschichtsbezogener Fragestellungen. Durch praxisnahe Quellenforschung im kunstgeschichtlichen Kontext erwerben die Studierenden die Befähigung, in thematisch und zeitlich begrenztem Umfang selbständig methodisch und wissenschaftlich eine kunstgeschichtliche Fragestellung zu bearbeiten.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Museumswissenschaftliche Grundlagen		04-SPE-MK-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet eine Einführung in das Fach Museumswissenschaft bzw. in die Erforschung des Cultural Heritage.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden setzen sich mit der Fachgeschichte auseinander. Sie eignen sich zentrale und in der aktuellen Diskussion relevante Begriffe, Theorien und Methoden an und können diese einsetzen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Art der LV: alternativ S.		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und zugehöriger Ausstellungskritik (5-7 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Kulturelles Erbe: Ethische und juristische Fragestellungen		04-SPE-EthJur-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Dieses Modul bietet eine Einführung in rechtliche und ethische Grundlagen im Kontext NS-verfolgungsbedingt entzogenem Kulturgut. Veranschaulicht durch Beispielfälle wird das Gegenüber von moralisch-ethischer Ebene in Form von internationalen Vereinbarungen wie den „Washingtoner Prinzipien“ mit dem Ziel der fairen und gerechten Lösung und Geltendmachung juristischer Herausgabeansprüche diskutiert. Vermittelt werden hierbei zentrale Begriffe zu Recht und Kulturgüterschutz sowie die Funktion und Rahmenbedingungen von Serviceinstrumenten wie dem Zentrum für Kulturgutverluste, Lost Art-Datenbank und dem „Help Desk“.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Ziel ist die Sensibilisierung der Studierenden für das Zusammenspiel von Recht und Moral bei NS-Raubgut und die Vermittlung praktischer Aspekte und Handreichungen, die in praxisbezogenen Fragen um die Restitution von Kulturgut in Museen und anderen sammlungsbewahrenden Institutionen relevant sind.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>V (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Art der LV: alternativ S.</p>		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
<p>Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)</p>		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bewahren und Kulturgüterschutz I		04-SPE-BKGS1-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul bietet eine Einführung in die (koloniale) Vergangenheit und Gegenwart insbesondere ethnologischer Museen sowie anthropologischer Sammlungen. Dabei geht es nicht nur um die Rückgabe bestimmter Objekte und die Frage nach dem Umgang mit sog. sensiblen Objekten, sondern auch um die Bedeutung von historischen Objekten für kulturelle Revitalisierungsbewegungen, Shared Heritage-Ansätze oder die Möglichkeiten neuer digitaler Technik. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Herausforderungen postkolonialer Provenienzforschung im Bereich der menschlichen Überreste.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden sind in der Lage, koloniale Problematiken und postkoloniale Praktiken ethnologischer Sammlungen zu identifizieren und in aktuelle Diskurse einzuordnen. Zugleich lernen sie die praktische Arbeit der Provenienzforschung bzgl. kolonialer Kontexte kennen und anwenden.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bewahren und Kulturgüterschutz II		04-SPE-BKGS2-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
2 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul bietet eine praxisorientierte Einführung und einen Überblick über die interdisziplinären Forschungsansätze der Technischen Kunstgeschichte. Sie stellt ein nützliches Werkzeug zur Identifizierung von Künstlern und Kunstwerken sowie von Kunsthandwerkern und Kulturgut bzw. dessen Entstehung und Provenienz dar.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden erlangen ein vertieftes Verständnis des physischen Kunstwerks unter verschiedenen Gesichtspunkten: von der Intention des Künstlers über die Wahl der Werkstoffe und deren zeittypischen Herstellungsprozessen bis zum späteren Selbstverständnis im Umgang mit dem Werk. Sie lernen praxisorientiert unterschiedliche Materialien, Mal- und Kunsttechniken, Quellen, Untersuchungsmethoden und -werkzeuge kennen, können Spuren des Werkprozesses und späterer Bearbeitungen nachvollziehen und mit Fragen der Authentizität, der Originalität und der Provenienz miteinander verknüpfen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) oder d) Projektarbeit (Gesamtumfang ca. 50 Std., z.B. als Portfolio (20-25 S.))		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Aktuelle Forschungen		04-SPE-Forsch-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
unbekannt		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, in der Auseinandersetzung mit aktuellen wissenschaftlichen Diskursen in der Sammlungs- und Provenienzforschung und zum Umgang mit Sammlungsgut ihre eigenen Forschungsarbeiten kritisch zu reflektieren und verbessern zu können.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Auf der Grundlage aktueller Forschungsthemen und Debatten erwerben Studierende analytisch-methodisches Wissen sowie vertiefte Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)		



## **Wahlpflichtbereich**

(40 ECTS-Punkte)

Mindestens zwei Fächer müssen abgedeckt werden.

## **Unterbereich Fachliche Grundlagen Geschichte, Kunstgeschichte, Museologie**

(15 ECTS-Punkte)

Mindestens zwei Fächer müssen abgedeckt werden.

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Grundlagen Geschichte I		04-SPE-FGG1-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Institut für Geschichte		Institut für Geschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1-2 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, geschichtliches Grundlagenwissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über geschichtliche Grundlagen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 15 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.); Gewichtung 3:7 oder b) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Grundlagen Geschichte II		04-SPE-FGG2-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Geschichte		Institut für Geschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1-2 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, geschichtliches Grundlagenwissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über geschichtliche Grundlagen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzenportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 15 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.); Gewichtung 3:7 oder b) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Grundlagen Kunstgeschichte I		04-SPE-FGKG1-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, kunstgeschichtliches Grundlagenwissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über kunstgeschichtliche Grundlagen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 40 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Grundlagen Kunstgeschichte II		04-SPE-FGKG2-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, kunstgeschichtliches Grundlagenwissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über kunstgeschichtliche Grundlagen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 40 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Grundlagen Museologie I		04-SPE-FGMus1-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, museologisches Grundlagenwissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über museologische Grundlagen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzenportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (2-3 S.) und zugehöriger Ausstellungskritik (5-7 S.) oder b) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) oder c) Projektarbeit (Gesamtumfang ca. 50 Std., z.B. Portfolio (20-25 S.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Grundlagen Museologie II		04-SPE-FGMus2-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, museologisches Grundlagenwissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über museologische Grundlagen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzenportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)		



## **Unterbereich Fachliche Spezialisierung Geschichte, Kunstgeschichte, Museologie**

(10 ECTS-Punkte)

Mindestens zwei Fächer müssen abgedeckt werden.

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Spezialisierung Geschichte I		04-SPE-FSG1-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Institut für Geschichte		Institut für Geschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1-2 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, spezialisiertes geschichtliches Wissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über ein spezialisiertes geschichtliches Wissen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzenportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 15 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.); Gewichtung 3:7 oder b) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Spezialisierung Geschichte II		04-SPE-FSG2-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Institut für Geschichte		Institut für Geschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1-2 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, spezialisiertes geschichtliches Wissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über ein spezialisiertes geschichtliches Wissen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzenportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 15 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.); Gewichtung 3:7 oder b) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Spezialisierung Kunstgeschichte I		04-SPE-FSKG1-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, spezialisiertes kunstgeschichtliches Wissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über ein spezialisiertes kunstgeschichtliches Wissen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzenportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 40 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Spezialisierung Kunstgeschichte II		04-SPE-FSKG2-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, spezialisiertes kunstgeschichtliches Wissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über ein spezialisiertes kunstgeschichtliches Wissen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzenportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 40 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Spezialisierung Museologie I		04-SPE-FSMus1-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, spezialisiertes museologisches Wissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über ein spezialisiertes museologisches Wissen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzenportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) oder b) Projektarbeit im Gesamtumfang von ca. 50 Std. (z.B. als Portfolio (20-25 S.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Fachliche Spezialisierung Museologie II		04-SPE-FSMus2-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Lehrstuhl für Museumswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul bietet den Studierenden die Möglichkeit, spezialisiertes museologisches Wissen nach eigenen Interessenschwerpunkten zu erwerben.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über ein spezialisiertes museologisches Wissen. Sie schärfen damit ihr persönliches Profil und Kompetenzenportfolio im Hinblick auf die angestrebte berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017)		

## **Berufspraxis**

(15 ECTS-Punkte)

Es ist jeweils ein Modul Grundlagen und ein Modul Spezialisierung zu belegen.



<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Grundlagen Berufspraxis I: Archive und Bibliotheken		04-SPE-GPr1-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Rahmen dieses Moduls ist ein Praktikum im Umfang von 4 Wochen zu absolvieren. Praktika können in allen in- und ausländischen Archiven und Bibliotheken unter hauptamtlicher Leitung abgeleistet werden. Unter fachlicher Anleitung lernen die Studierenden hier unterschiedliche Berufs- und Arbeitsfelder intensiv kennen, sammeln aber auch studienrelevante Erfahrungen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über praktische Arbeitskompetenzen in Archiven und Bibliotheken. Sie haben darüber hinaus ihre überfachlichen wie sozialen Kompetenzen vor allem im Hinblick auf autonomes, eigenverantwortliches Handeln erweitert, wie sie bei der Bewerbung um eine Praktikumsstelle und der selbstständigen Bewältigung ihnen übertragener Aufgaben gefordert werden.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Art der LV: alternativ R, T.		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktikumsbericht (ca. 15 S.) oder b) Projektarbeit (Gesamtumfang ca. 70 Std., z.B. Portfolio (25-30 S.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Zusatzangaben zur Dauer: 4 Wochen (20 Tage)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Grundlagen Berufspraxis II: Museen		04-SPE-GPr2-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Im Rahmen dieses Moduls ist ein Praktikum im Umfang von 4 Wochen zu absolvieren. Praktika können in allen in- und ausländischen Museen unter hauptamtlicher Leitung abgeleistet werden. Unter fachlicher Anleitung lernen die Studierenden hier unterschiedliche Berufs- und Arbeitsfelder intensiv kennen, sammeln aber auch studienrelevante Erfahrungen.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden verfügen über praktische Arbeitskompetenzen in Museen. Sie haben darüber hinaus ihre überfachlichen wie sozialen Kompetenzen vor allem im Hinblick auf autonomes, eigenverantwortliches Handeln erweitert, wie sie bei der Bewerbung um eine Praktikumsstelle und der selbstständigen Bewältigung ihnen übertragener Aufgaben gefordert werden.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>P (0) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Art der LV: alternativ R, T.</p>		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktikumsbericht (ca. 15 S.) oder b) Projektarbeit (Gesamtumfang ca. 70 Std., z.B. Portfolio (25-30 S.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Zusatzangaben zur Dauer: 4 Wochen (20 Tage)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Grundlagen Berufspraxis III: Universitäre Museen und Sammlungen		04-SPE-GPr3-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Im Rahmen dieses Moduls ist ein Praktikum im Umfang von 4 Wochen zu absolvieren. Praktika können in allen in- und ausländischen universitären Museen und Sammlungen unter hauptamtlicher Leitung abgeleistet werden. Unter fachlicher Anleitung lernen die Studierenden hier unterschiedliche Berufs- und Arbeitsfelder intensiv kennen, sammeln aber auch studienrelevante Erfahrungen.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden verfügen über praktische Arbeitskompetenzen in universitären Museen und Sammlungen. Sie haben darüber hinaus ihre überfachlichen wie sozialen Kompetenzen vor allem im Hinblick auf autonomes, eigenverantwortliches Handeln erweitert, wie sie bei der Bewerbung um eine Praktikumsstelle und der selbstständigen Bewältigung ihnen übertragener Aufgaben gefordert werden.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>P (0) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Art der LV: alternativ R, T.</p>		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktikumsbericht (ca. 15 S.) oder b) Projektarbeit (Gesamtumfang ca. 70 Std., z.B. Portfolio (25-30 S.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Zusatzangaben zur Dauer: 4 Wochen (20 Tage)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Spezialisierung Berufspraxis I: Archive und Bibliotheken		04-SPE-SP1-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Rahmen dieses Moduls ist ein Praktikum im Umfang von 4 Wochen zu absolvieren. Praktika können in allen in- und ausländischen Archiven und Bibliotheken unter hauptamtlicher Leitung abgeleistet werden. Unter fachlicher Anleitung lernen die Studierenden hier unterschiedliche Berufs- und Arbeitsfelder intensiv kennen, sammeln aber auch studienrelevante Erfahrungen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über praktische Arbeitskompetenzen in Archiven und Bibliotheken. Sie haben darüber hinaus ihre überfachlichen wie sozialen Kompetenzen vor allem im Hinblick auf autonomes, eigenverantwortliches Handeln erweitert, wie sie bei der Bewerbung um eine Praktikumsstelle und der selbstständigen Bewältigung ihnen übertragener Aufgaben gefordert werden.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Art der LV: alternativ R, T.		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktikumsbericht (ca. 10 S.) oder b) Projektarbeit (Gesamtumfang ca. 50 Std., z.B. Portfolio (20-25 S.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Zusatzangaben zur Dauer: 4 Wochen (20 Tage)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Spezialisierung Berufspraxis II: Museen		04-SPE-SPR2-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Rahmen dieses Moduls ist ein Praktikum im Umfang von 4 Wochen zu absolvieren. Praktika können in allen in- und ausländischen Museen unter hauptamtlicher Leitung abgeleistet werden. Unter fachlicher Anleitung lernen die Studierenden hier unterschiedliche Berufs- und Arbeitsfelder intensiv kennen, sammeln aber auch studienrelevante Erfahrungen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über praktische Arbeitskompetenzen in Museen. Sie haben darüber hinaus ihre überfachlichen wie sozialen Kompetenzen vor allem im Hinblick auf autonomes, eigenverantwortliches Handeln erweitert, wie sie bei der Bewerbung um eine Praktikumsstelle und der selbstständigen Bewältigung ihnen übertragener Aufgaben gefordert werden.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Art der LV: alternativ R, T.		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktikumsbericht (ca. 10 S.) oder b) Projektarbeit (Gesamtumfang ca. 50 Std., z.B. Portfolio (20-25 S.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Zusatzangaben zur Dauer: 4 Wochen (20 Tage)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Spezialisierung Berufspraxis III: Universitäre Museen und Sammlungen		04-SPE-SPr3-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Rahmen dieses Moduls ist ein Praktikum im Umfang von 4 Wochen zu absolvieren. Praktika können in allen in- und ausländischen universitären Museen und Sammlungen unter hauptamtlicher Leitung abgeleistet werden. Unter fachlicher Anleitung lernen die Studierenden hier unterschiedliche Berufs- und Arbeitsfelder intensiv kennen, sammeln aber auch studienrelevante Erfahrungen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über praktische Arbeitskompetenzen in universitären Museen und Sammlungen. Sie haben darüber hinaus ihre überfachlichen wie sozialen Kompetenzen vor allem im Hinblick auf autonomes, eigenverantwortliches Handeln erweitert, wie sie bei der Bewerbung um eine Praktikumsstelle und der selbstständigen Bewältigung ihnen übertragener Aufgaben gefordert werden.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Art der LV: alternativ R, T.		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Praktikumsbericht (ca. 10 S.) oder b) Projektarbeit im Gesamtumfang von ca. 50 Std. (z.B. als Portfolio (20-25 S.) zu Ausstellungsanalyse oder Partizipation in den Bereichen Sammeln, Bewahren, Forschen, Vermitteln oder Ausstellen) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Zusatzangaben zur Dauer: 4 Wochen (20 Tage)		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016)		

## **Abschlussbereich**

(30 ECTS-Punkte)

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Master-Thesis Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe		04-SPE-The-162-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Institut für Kunstgeschichte		Institut für Kunstgeschichte
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
30	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Fokus des Moduls steht die selbständige, den Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens entsprechende, Bearbeitung eines vereinbarten Themas aus den fachlichen Teilbereichen des Studiengangs SPKE.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über folgende Kompetenzen: Fähigkeit zum selbständigen Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit (Beschreibung und Analyse eines Problems, Literaturrecherche, Methoden- und Theoriebezug, Interpretation von Daten, logische Schlussfolgerungen und Lösungsansätze einer wissenschaftlichen Fragestellung), Fähigkeit zur Aufgabenbewältigung in einem vorgegebenen Zeitraum, Sprachkompetenz bzw. Fähigkeit, die erzielten Ergebnisse angemessen schriftlich aufzubereiten und zu präsentieren.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (ca. 80 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Bearbeitungszeit: 6 Monate		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
900 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2016) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2017) Master (1 Hauptfach) Sammlungen - Provenienz - Kulturelles Erbe (2020)		